

1. Perlacher Adipositas-Tag: Schlanke Mitte – mit oder ohne OP?

Die Helios Klinik München Perlach lädt am 25. November 2018 zum 1. Perlacher Adipositas-Tag in den Ballauf-Hof ein. Fünf Experten referieren über konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten bei starkem Übergewicht.

Die bevorstehende Weihnachtszeit ist für krankhaft übergewichtige Menschen häufig mit einem hohen Leidensdruck verbunden, denn an jeder Ecke winken kalorienreiche Lebensmittel. Wenn zahlreiche Diäten gescheitert sind, harren Betroffene oft unglücklich in ihrem Status quo aus. Sich nach Rückschlägen erneut mit dem Thema Gewichtsreduktion auseinanderzusetzen, kostet viel Überwindung.

Dabei gibt es gute Maßnahmen, um die Weihnachtszeit ohne erneute Gewichtszunahme zu überstehen, weiß Dr. Gernot Wolkersdörfer: „Äpfel und Mandarinen eignen sich als Weihnachtsdekoration besser als Dominosteine und Lebkuchen“, sagt der Chefarzt der Inneren Medizin der Helios Klinik München Perlach. Ein großes Glas Wasser oder eine Gurke vor den Festtagsmahlzeiten seien effektiv gegen den ersten großen Hunger.

Über nicht-operative Behandlungsmöglichkeiten bei krankhafter Fettleibigkeit spricht der Internist beim „1. Perlacher Adipositas-Tag“ der Helios Klinik München Perlach. Vier weitere Spezialisten aus Chirurgie, Innerer Medizin und Physiotherapie referieren von 10 Uhr bis 13 Uhr über folgende Themen:

„Auch ohne OP zur schmalen Mitte?“

Dr. Gernot Wolkersdörfer, Chefarzt Innere Medizin, Helios Klinik München Perlach

„Magenverkleinerung: So purzeln Pfunde langfristig“

Dr. Michael Kramer, Leiter der Adipositas-Chirurgie, Helios Klinik München Perlach

„Massiver Gewichtsverlust: Was Plastische Chirurgie leisten kann“

Dr. Daniel Lonic, Leiter der Plastischen Chirurgie, Helios Klinikum München West

„Hernien bei Übergewicht: Gelten andere Regeln?“

Dr. Markus Bauer, Leitender Oberarzt Viszeralchirurgie, Helios Klinik München Perlach

„Kräftige Körpermitte: Wie Physiotherapie stärkt“

Bernhard Gödert, Leiter der Physiotherapie, Helios Klinik München Perlach

Zudem ist die im September neu gegründete **Selbsthilfegruppe (SHG) Adipositas**

Altperlach vor Ort. Interessierte und Betroffene können sich bei der Leiterin Sabine Hacker über Themen rund um die Beantragung von Kostenübernahmen bei den Krankenkassen sowie die Aktivitäten der Gruppe informieren. Auch Anmeldungen zu den monatlichen Treffen der SHG sind möglich. Treffpunkt ist jeden ersten Montag im Monat in der Helios Klinik München Perlach.

Der 1. Perlacher Adipositas-Tag findet im Ballauf-Hof in der Holzwiesenstr. 1, 81737 München, statt. Um **Anmeldung** wird **bis zum 19. November** unter der Telefonnummer **(089) 678 02-4654** oder per Mail an info.muenchen-perlach@helios-gesundheit.de gebeten. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Helios Klinik München Perlach ist ein modernes Haus der Grund- und Regelversorgung mit 150 Betten und akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München. Mit einer Notaufnahme sowie den Fachabteilungen Akutgeriatrie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Handchirurgie, Innere Medizin sowie Orthopädie und Unfallchirurgie bietet sie eine Versorgung auf Universitätsniveau. 2016 vertrauten rund 7.100 stationäre sowie rund 13.500 ambulante Patienten der Erfahrung und Expertise der insgesamt rund 250 Beschäftigten. Neben der medizinischen und pflegerischen Qualität schätzen sie insbesondere die kurzen Wege sowie die persönliche, familiäre Atmosphäre.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit rund 100.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland und in Spanien (Quirónsalud). Rund 17 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2017 erzielte das Unternehmen in beiden Ländern einen Gesamtumsatz von 8,7 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 87 Kliniken, 89 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), und zehn Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon vier Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 66.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von rund 6,1 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt in Spanien 45 Kliniken, 55 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für Betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 11,6 Millionen Patienten behandelt, davon 11,2 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt mehr als 32.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von rund 2,6 Milliarden Euro. Helios Deutschland und Spanien gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Anouk Joester
Pressesprecherin
Helios Klinik München Perlach
Telefon: (089) 67802-202
E-Mail: anouk.joester@helios-gesundheit.de